



## Reisen an Bord des Traditionssegelschiffes ANTIGUA

### Lofoten – Zauber der Nordlichter



Die Inseln der Ofoten und Lofoten werden oft als die schönsten Inseln der Welt bezeichnet. Die Vielfalt der Gegend ist großartig. Mit unserem Expeditionsschiff Antigua reisen Sie durch dieses erstaunliche Panorama und erreichen Orte, die normalerweise vor Touristen verborgen bleiben.

Während dieser Reise werden Sie von einem Reiseführer begleitet, der die Gegend gut kennt und Ihnen viel über die Umgebung und Geschichte erzählen wird.

Im Winter wird dieser unvergleichlichen Gegend eine zusätzliche Dimension hinzugefügt: das Nordlicht, eines der außergewöhnlichsten Naturereignisse der Erde. Aurora Borealis, wie das Nord- oder Polarlicht auch genannt wird, ist wirklich einzigartig. Grün, violett, blau sind die Farben des Nordlichtes. Mit der Antigua suchen wir nach Orten und Häfen mit geringer Lichtverschmutzung, sodass Sie die besten Möglichkeiten haben, das Nordlicht in seiner vollen Pracht zu betrachten.

Ein weiteres Phänomen im norwegischen Winter sind die zahlreichen Sichtungen der Wale. Nirgendwo auf der Welt sind so große Walschulen zu sehen wie hier. Sie suchen nach Nahrung und jagen in den prächtigen norwegischen Fjorden.

Mit der Antigua navigieren wir zu Orten, an denen wir die größten Säugetiere der Erde mit guter Wahrscheinlichkeit beobachten können.

Das magische Nordlicht und die Walbeobachtung stehen im Mittelpunkt dieser Winterreise. Kleine Programmänderungen sind möglich und bleiben vorbehalten, um die richtigen Orte für unser Vorhaben zu finden.

**Reisetermin 2020 (ab Bodø / bis Tromsø): 01.11. - 08.11.2020**



## Geplanter Reiseverlauf:

### **1. Tag: An Bord in Bodø**

Ab 20 Uhr können Sie an Bord der Antigua in Bodø einschiffen. Sie werden Ihre Mitreisenden, die Schiffsbesatzung und natürlich Ihre Kabine für die kommende Woche antreffen. Abhängig von den Wetterumständen verlässt die Antigua noch am Abend den Hafen von Bodø und macht sich auf den Weg in das Abenteuer Nord-Norwegen.

### **2. - 7. Tag: Unterwegs im Gebiet der Ofoten und Lofoten**

Orte wie Reine, Nusfjorden, Henningsvaer oder Skrova sind unseren möglichen Ziele auf den Lofoten.

Reine bietet einen Landgang, um die Ortschaft zu erkunden. Ebenfalls möglich ist eine Zodiac-Fahrt zu dem von Bergen umgebenen Kerkfjorden.

Das authentische Fischerdorf Nusfjorden steht hoch auf unserer Prioritätenliste. Es ist eines der kleinsten Dörfer auf den Lofoten. Auch hier kann der Ort erkundet werden. Sie können den örtlichen Laden besuchen und das gemütliche Café. Die Geschichte dieses Dorfes und die erhaltenen Häuser hinterlassen einen langwährenden Eindruck.

Das Fischerdorf Henningsvær ist Teil einer Inselgruppe im Vestfjord. Wir können im Hafen von Henningsvær festmachen. Je nach Zeitplan und Wetterumständen gibt es die Möglichkeit einer Zodiac-Fahrt zwischen den Inseln oder aber das Nordlicht zu betrachten.

Skrova ist ein altes Walfangdorf. Der Hafen liegt in einer kleinen Bucht, die Region um Skrova wird das Hawaii des Nordens genannt. Bei guten Bedingungen ist es möglich einen winterlichen Besuch der örtlichen Sandstrände zu unternehmen. Es ist auch möglich, den Høgskrova (258 m) zu besteigen. Von hier aus haben Sie einen herrlichen Blick über die Lofoten und das norwegische Festland. Mit jedem Schritt in Richtung Spitze, tun sich mehr eindrucksvolle Bergformationen am Horizont auf.



Am frühen Morgen fahren wir von Skrova ab, so dass wir mit bestem Licht im Trollfjord ankommen. Dies ist einer der schönsten und beeindruckendsten Fjorde der Lofoten. Der Eingang ist gut versteckt, mit der Antigua segeln wir durch einen schmalen Eingang mit beidseitig steilen Felsenformationen in den Fjord hinein. Dies ist eine Erfahrung, die Sie niemals vergessen werden. Im Fjord herrscht eine einzigartige Stimmung: Bisweilen können hier auch Seeadler beobachtet werden. Vom Trollfjord geht es anschließend weiter in Richtung Norden.



Da wir auf den Lofoten nicht all unsere kostbare Reisezeit verbringen wollen, werden nicht alle genannten Orte angefahren. Die Insel Senja hat ebenfalls wunderschöne Ziele, die absolut sehenswert sind.

Aufgrund der abfallenden Kontinentalplatte und des warmen Golfstroms bietet sich nördlich von Andøy eine großartige Gelegenheit zur Walbeobachtung. Wenn es die Wetterbedingungen erlauben, bleiben wir eine Weile auf offenem Meer, um in Ruhe nach Walen Ausschau zu halten. Weiter geht es in den Andfjord, um eventuell das Nordlicht zu betrachten. Auf See und frei von sämtlicher Luftverschmutzung, bietet es sich an, wundervolle Nordlichter zu fotografieren. Am Abend können wir in Husøy oder Gryllefjord festmachen. In diesen alten Fischerdörfern besteht dann wieder die Gelegenheit zu einem Erkundungsgang.

Am frühen Morgen verlassen wir den gewählten Hafen auf Senja. Entlang der Nordseite von Andenes setzen wir unsere Reise durch den atemberaubenden Straumsfjord fort, und werden auch hier auf Walsichtungen hoffen. Wir nehmen Kurs auf unseren Zielhafen Tromsø, das auch als "Paris des Nordens" bezeichnet wird. Am Abend wird die Antigua in Tromsø festmachen, diesem warmen und gemütlichen Leuchfeuer im dunklen Norden.

## **8. Tag: Tromsø**

Heute endet unsere Naturkreuzfahrt in Tromsø. Nach dem Frühstück ist es Zeit Abschied zu nehmen, vom Schiff, von der Crew und von den Mitreisenden.



## Hinweis:

Das beschriebene Programm ist ein Beispiel für einen möglichen Verlauf Ihrer Naturkreuzfahrt. Da Anlandungen und Exkursionen abhängig von den jeweiligen Wetterbedingungen sind, müssen manchmal Änderungen am Programmablauf vorgenommen werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass Sie eine größtmögliche Vielfalt an Landschaften und Tierarten erleben können. Die letztendliche Entscheidung über den genauen Programmverlauf liegt beim Kapitän und der Expeditionsleitung. Bitte bedenken Sie: Flexibilität ist entscheidend für den Erfolg von Expeditionsreisen.

## Reisepreis und Leistungen:

- **Termin: Sonntag, 01.11.2020 (20 Uhr) – Sonntag, 08.11.2020 (09 Uhr)**
- **Preise** pro Person in Zweibettkabine mit privater Dusche/WC:
  - in Standardkabine (mit Stockbetten): € 1.280,-
  - in Komfortkabine (mit 2 ebenerdigen Betten): € 1.450,-
- **ab:** Bodø (Norwegen)
- **bis:** Tromsø (Norwegen)
- **Aufschlag für Kabineneinzelnutzung:** 50% (begrenzte Verfügbarkeit)
- **Leistungen:**
  - Unterbringung an Bord in Zweibettkabinen mit privater Du/WC
  - Vollpension an Bord mit Kaffee, Tee und Wasser ganztägig
  - Reiseleitung
- **nicht enthaltene Leistungen:**
  - Hin- und Rückflug und Transfers zum/vom Liegeplatz des Schiffes (auf Wunsch buchen wir gern passende Flugverbindungen für Sie)
  - persönliche Ausgaben und Trinkgelder
  - Getränke (außer Kaffee, Tee, Wasser an Bord)
  - Reiseversicherungen



## Ihr Expeditionsschiff: der Dreimaster ANTIGUA

Spitzbergen mit dem Segelschiff erkunden: im Stil einer klassischen Entdeckungsreise - ohne jedoch auf neuzeitlichen Komfort und Sicherheit zu verzichten. Die Barkentine Antigua bietet diese seltene Kombination, und damit eine wirklich abenteuerliche und aktive Form den Hohen Norden zu bereisen.

In den 1950er Jahren zunächst als Fischereischiff erbaut, wurde die Antigua zwischen 1993 – 95 mit viel Liebe restauriert und zu einem wunderschönen Segelschiff umgebaut. Mit modernster Sicherheitstechnik ausgestattet, sind nun Expeditionskreuzfahrten auch in den Gewässern der Arktis möglich.

Maximal 32 Gästen bieten diese Reisen unvergessliche Eindrücke einer menschenleeren nordischen Wildnis mit Gletschern, Eisfeldern und weiten Tundren - und zahlreiche Möglichkeiten zur Beobachtung von Eisbären, Walrossen und Rentieren.

Die siebenköpfige Besatzung und polarerfahrene Guides sorgen für das Wohl und die Sicherheit der Reisenden. Zum intensiven Reiseerlebnis trägt bei, dass die Gäste Gelegenheit haben, beim Segeln aktiv mitzuhelfen. Der besondere Reiz dieser Naturkreuzfahrten liegt im Reisen unter Segeln. Wie in längst vergangenen Zeiten erleben Sie eine der letzten Urlandschaften dieser Erde - ganz nah, intensiv und jenseits der (Motoren-) Geräusche der modernen Welt.





## Technische Daten:

- Baujahr: 1957
- Umbau: 1993 und 2015/16
- Länge WL: 49,50 m
- Breite: 7,13 m
- Tiefgang: 3,30 m
- Passagiere: max. 32
- 16 Zweibettkabinen mit privater Dusche/WC:
  - 8x Standardkabine (Etagenbetten)
  - 8x Komfortkabine (ebenerdige Einzelbetten)
- Besatzung: 7 (+ Guides)

